

	<p>Objekt: Henrich Sebastian Hüsgen</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-00495</p>
--	--

## Beschreibung

Brustbild des Henrich Sebastian Hüsgen (1745-1807), nach links. Das Gesicht ist fast en face mit Blick auf den Betrachter. Der Porträtierte ist elegant gekleidet in ein Hemd mit Spitzenkragen und pelzbesetzten Mantel. Hüsgen, den Goethe von Jugend auf kannte, war der wichtigste Chronist des Frankfurter Kunstlebens im 18. Jahrhundert. Er beschrieb auch die Sammlung Johann Caspar Goethes.

Werkverzeichnis:

Schenk 22 | Nicht bei Heinemann (1922)

Erworben 1900 von der Kunsthandlung Raab & Knapp, Frankfurt am Main.

## Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

1898 auf dem Dachboden eines Abbruchhauses in der Stiftstraße (ehemaliges Hotel Jacobi) in Frankfurt a. M. aufgefunden.

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand, doubliert

Maße:

64,2 x 53,1 cm

## Ereignisse

Gemalt

wann

1781

wer

Johann Georg Edlinger (1741-1819)

	wo	München
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich Sebastian Hüsgen (1744-1807)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich Sebastian Hüsgen (1744-1807)
	wo	

## Schlagworte

- Brustbild
- Gemälde
- Malerei
- Porträt

## Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 32, S. 46
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Tübingen, Kat. 21, S. 14 - 15
- Schenk, Rolf (1983): Der Münchner Porträtmaler Johann Georg Edlinger. Monographie und Werkskatalog, [Diss. München 1981]. München, Nr. 22, S. 54, 58